



Der Heilige Stuhl

APOSTOLISCHE REISE VON PAPST FRANZISKUS
NACH POLEN AUS ANLASS DES 31. WELTJUGENTTAGES
(27.-31. JULI 2016)

BESUCH DER KIRCHE DES HL. FRANZISKUS IN KRAKAU

GEBET DES HEILIGEN VATERS

Krakau
Samstag, 30. Juli 2016

[Multimedia]

Gebet um Frieden und um Schutz vor Gewalt und Terrorismus

Allmächtiger und barmherziger Gott, Herr über das All und über die Geschichte! Alles, was du erschaffen hast, ist gut, und dein Mitleid mit den Fehlern des Menschen ist unerschöpflich.

Heute kommen wir zu dir, um dich zu bitten, die Welt und ihre Bewohner im Frieden zu bewahren, die zerstörerische Welle des Terrorismus von ihr abzuwenden, wieder Freundschaft entstehen zu lassen und den Herzen deiner Geschöpfe die Gabe des Vertrauens und der Bereitschaft zum Verzeihen einzuflößen.

Du Lebensspender, wir bitten dich auch für alle, die als Opfer brutaler terroristischer Angriffe gestorben sind. Schenke ihnen ewigen Lohn. Mögen sie Fürsprecher sein für die von Konflikten und Streitigkeiten zerrissene Welt.

O Jesus, du Friedensfürst, wir bitten dich für alle, die bei diesen unmenschlichen Gewalttaten verletzt worden sind: Kinder und Jugendliche, Frauen und Männer, alte Leute – unschuldige

Menschen, die nur durch ein Missgeschick in das Unheil verwickelt wurden. Heile ihren Leib und ihr Herz; tröste sie mit deiner Kraft und befreie sie zugleich von Hass und Rachsucht.

Heiliger Geist, du Tröster, besuche die Familien der Opfer des Terrorismus – Familien, die schuldlos leiden. Hülle sie in den Mantel deines göttlichen Erbarmens. Lass sie in dir und in sich selbst wieder die Kraft und den Mut finden, für andere, besonders für die Einwanderer, weiterhin Brüder und Schwestern zu sein und so mit ihrem Leben deine Liebe zu bezeugen.

Berühre die Herzen der Terroristen, damit sie das Böse ihres Tuns erkennen und auf den Weg des Friedens und des Guten, der Achtung vor dem Leben und vor der Würde jedes Menschen zurückkehren, unabhängig von Religion, Herkunft, Reichtum oder Armut.

Gott, ewiger Vater, erhöere in deiner Barmherzigkeit das Gebet, das wir aus dem Getöse und der Verzweiflung der Welt zu dir erheben. Mit großer Hoffnung und voll Vertrauen auf deine unendliche Barmherzigkeit wenden wir uns an dich und verlassen uns dabei auf die Fürsprache deiner allerseligsten Mutter. Zudem sind wir gestärkt durch das Vorbild der seligen Märtyrer aus Peru, Zbigniew und Miguel, die du zu so mutigen Zeugen des Evangeliums gemacht hast, dass sie dafür ihr Blut vergossen haben. So bitten wir dich nun: Schenke uns Frieden und wende die Plage des Terrorismus von uns ab.

Durch Christus, unseren Herrn.

Amen.